



Von starken Frauen für starke Frauen – so entstand das Female Future Festival

So lautet der Slogan und gleichzeitig die starke Botschaft des Female Future Festivals, dem größten Event für Frauen in Österreich. Bei diesem dreht sich alles um Job-Chancen, Zukunft, Innovation und Karriere. Wir haben die Gründerinnen Patricia Zupan und Verena Eugster getroffen und nachgefragt, was das Festival ausmacht.

Was steckt hinter der Idee zum Female Future Festival?

Wir möchten ambitionierten Frauen eine starke Plattform geben. Wir wollen ihnen einen Tag voller Inspiration bieten, neue Impulse setzen und zukunftsstarke Ansätze ermöglichen. Wir arbeiten mit vielen Frauen zusammen und spüren oft das enorme Potenzial. Doch warum treffen wir sie nicht in der Führungsetage an? Warum gründen Frauen seltener ihr eigenes Start-up und wagen so gut wie nie den nächsten Schritt?

Unsere Recherchen ergaben folgende Gründe: Oftmals fehlen der Mut und das Selbstbewusstsein, dieser „gesunde Schubser“ den nächsten Schritt zu wagen. Ganz klar auch die weiblichen Vorbilder.

Genau hier setzt das Festival an. Die Teilnehmerinnen (und gerne auch Teilnehmer) erwartet eine Vielzahl unterschiedlicher, neuer Ansätze - sowohl in beruflicher als auch in persönlicher Hinsicht. Starke Stimmen, Vorbilder, neue Best-Practice-Ansätze und zukunftsgerichtete Ideen sorgen für ein vielfältiges Programm, bei dem sich jede Lady angesprochen und abgeholt fühlt.

Wir arbeiten oft mit vielen Frauen zusammen und spüren oft das enorme Potential.

Woher kommt die Leidenschaft für Frauen im Business und Female Empowerment?

Die Idee für ein Frauen-Festival ist bereits seit vielen Jahren in unseren Köpfen. Ausschlaggebend für das erste Female Future Festival war eine Wirtschaftsveranstaltung, bei der die Vortragende mehrfach erwähnte, wie wichtig Unternehmerinnen für die Vorarlberger Wirtschaft sind, weil 50 Prozent der Gründungen weiblich sind. Wir haben uns gefragt: Wo sind die 50 Prozent Unternehmerinnen?

Was zeichnet Frauen in der Arbeitswelt Ihrer Meinung nach besonders aus?

Die Beantwortung dieser Frage würde mit vielen Klischees einhergehen. Wir glauben nicht, dass es immer zutrifft, dass Frauen menschlicher und sozialer Mitarbeitende führen und auch nicht, dass sie vorsichtiger oder risikoscheuer sind. Wir glauben aber, dass es wichtig für den Erfolg von Unternehmen ist, wenn sie Frauen in der Führungsetage haben.

Was möchten Sie mit dem Female Future Festival erreichen?

Wir Frauen brauchen Role-Models, individuelle Lebensgeschichten, mutmachende Entscheidungen. Beispiele, die uns inspirieren und bestärken, an uns selbst zu glauben. Daher brauchen wir mehr Frauen, die uns ehrlich erzählen, dass es manchmal hart ist, ihren eigenen Weg zu gehen. Gründerinnen, die ihre Unternehmen und Start-ups mit großem Sinn, Leidenschaft und Engagement führen. Frauen, die bodenständig vorleben, dass Karriere und Familie möglich sind. Und Frauen, die wissen, dass Perfektionismus ein großer Stolperstein auf dem Weg ist. Frauen, die erkannt haben, dass Fehler machen und Scheitern ein wichtiger Bestandteil des persönlichen Werdens sind. Diese Frauen treffen wir beim Female Future Festival

Anhand welcher Kriterien wählen Sie die Speaker*innen für das Festival aus?

Mit unseren Speaker*innen holen wir die unterschiedlichsten Menschen mit ganz verschiedenen Denksätzen vor den Vorhang. Wir bitten alle darum, ihre Geschichte ehrlich und ungeschminkt zu erzählen. Manchmal sind es Erfolge, aber oft sind es auch Niederlagen.

Warum braucht die Geschäftswelt Ihrer Meinung nach mehr Frauen in Führungspositionen und echte „Macherinnen“?

Wir sind grundsätzlich der Meinung, dass diverse Teams die erfolgreichsten sind. Frauen stellen aufgrund ihres hohen Bildungsniveaus ein enormes Potenzial für Unternehmen dar. Unternehmen tun gut daran, die Fähigkeiten und Talente von Frauen frühzeitig für die Führungsetage zu sichern.

Frauen stellen aufgrund ihres hohen Bildungsniveaus ein enormes Potenzial für Unternehmen dar.

Was raten Sie Frauen, die eine Führungsposition anstreben?

Sichtbar sein und sich einfach trauen: Bei den Angeboten „Ja“ sagen. Oft sind wir Frauen zu selbstkritisch und zu perfektionistisch.

Was ist in Zukunft geplant? Wohin geht die Reise des Female Future Festivals?

In Zeiten von Covid-19 gibt es viele Herausforderungen für die Event-Branche. Aber unser mittelfristiges Ziel ist der Ausbau auf andere Standorte. Wir wollen die Plattform für ambitionierte Frauen sein.